



Helferparty als Dank und Motivation

Am vergangenen Samstag hatte der Automobil-Club Münster im ADAC (ACM) seine Helfer zu einer „Dankeparty“ in das Classic-Center nach Wolbeck eingeladen. Fast 60 Helfer folgten dieser Einladung. In seiner Begrüßung dankte der Vorsitzende Wolfgang Husch allen, die zu einem sehr hervorragenden Jahr 2008 durch ihren persönlichen Einsatz beigetragen haben. Dies verbunden mit dem Wunsch, dass auch 2009 der ACM auf seine tatkräftigen Helfer zählen kann. Nach einem reichhaltigen und stärkenden Buffet war es dann Sportleiter Ralf Schmidt-Abbenhaus mit seinem Stellvertreter Mike Brauer, die die frisch fertig gestellte DVD der 4. ADAC-Kiepenkerl-Klassik 2008 zeigten. Da die DVD den Einsatz der Helfer, ohne die eine solche Veranstaltung nicht machbar wäre, besonders würdigt, wurde dies durch eine Verlosung ergänzt, bei der nicht nur ein Mini-Oldtimermodell und eine Magnumflasche Sekt, sondern auch ein von der Fa. SIXT gespendetes Wochenende im SLK-Cabrio ausgelobt wurde. Dieses Wochenende wird Gudrun Holtkamp als langjährige Helferin demnächst genießen können.

Eine besondere Ehrung wurde dann Bernhard Brämswig als Inhaber der Untertitel-Werkstatt zuteil. Für sein unermüdliches Engagement bei der Vorbereitung und Erstellung der DVD zur Kiepenkerl-Klassik erhielt er aus den Händen von Fahrtleiter Mike Brauer einen Gutschein, um sich bei der international renommierten Oldtimer-Rallye „Mille Miglia“ in Italien umzusehen. Dies verbunden mit der Hoffnung, dass er es nicht lassen kann, ohne seine Filmkamera zu reisen.

Weiter ging es dann mit der Siegerehrung der Clubmeisterschaft, bei denen alle Aktivitäten des letzten Jahres berücksichtigt wurden. Der stellvertretende Vorsitzende Hinrich Sommer hatte akribisch die Auswertung vorbereitet und viele Helfer konnten sich über Sachpreise freuen. Zum zweiten Male verteidigte Harald Holtkamp den ersten Platz und freute sich nicht nur über eine portable Musikanlage für diesen, sondern auch über den Wiedererhalt des Wanderpokales, den er jetzt noch in 2009 verteidigen muss, um ihn endgültig in seine Vitrine stellen zu dürfen. Anschließend wurde auf der Tanzfläche noch kräftig an der Kondition bis in den frühen Morgen gearbeitet.

Mehr zum ACM erfahren Sie unter www.ac-muenster.de